



KYMCO
Qualität ist kein Zufall

Bediener – Handbuch

YAGER 50/200



EnMoto

Fahrzeughandelgesellschaft m.b.H.

Grassgangerstr. 433a

A-8054 Graz - Austria

Tel +43 316 711044

Fax +43 316 711044-4

Email: info@enmoto.at

UID AT88126201

Sehr geehrter KYMCO-Fahrer !

Sie haben sich für diesen Kymco-Roller entschieden, wofür wir Ihnen danken, und Sie herzlich in der Familie der Kymco-Fahrer willkommen heißen. Damit Sie sich an einer sicheren und vergnüglichen Fahrt erfreuen können, machen Sie sich vor der ersten Ausfahrt gründlich mit diesem Handbuch vertraut. Ihre Sicherheit hängt nicht nur von Ihrer Aufmerksamkeit und der Beherrschung des Rollers ab, sondern auch vom technischen Zustand des Fahrzeuges. Eine Kontrolle vor jeder Ausfahrt sowie die regelmäßige Wartung ist daher sehr wichtig. Für die Qualität jedes einzelnen Fahrzeuges wird von Kymco garantiert.

Anmerkung: 1. Die Informationen und Vorgaben in diesem Handbuch sind lediglich Empfehlungen; Änderungen vorbehalten.
2. Bei Inbetriebnahme des Motors muss die Batterie eingebaut sein, das erleichtert das Starten und Inganghalten der Maschine.

Wichtige Informationen zur Sicherheit

Ihr Roller wird Sie viele Jahre begleiten, wenn Sie ihn pflegen und Verantwortung im Straßenverkehr übernehmen. Es gibt viele kleine Dinge, die zu Ihrer persönlichen Sicherheit beitragen. Folgende Tips sollten die wichtigsten sein.

Tragen Sie einen Helm

Sie sollten immer einen qualitativ hochwertigen Helm tragen. Eine der schlimmsten Verletzung, die passieren kann, ist eine Kopfverletzung. Auch sollten Sie in Betracht ziehen, zusätzlich Ihre Augen zu schützen.

Machen Sie sich sichtbar

Um sich sichtbarer zu machen, tragen Sie helle, reflektierende Kleidung. Verwenden Sie den Blinker vor einem Spurwechsel oder beim Abbiegen und benutzen Sie gegebenenfalls die Hupe um andere auf Sie aufmerksam zu machen.

Kenn Sie Ihre Grenzen

Fahren Sie immer innerhalb Ihres Fahrkönnens. Wenn Sie Ihre Grenzen kennen und sie nicht überschreiten, wird es Ihnen helfen Unfälle zu vermeiden.

Erhalten Sie Ihr Fahrzeug in gutem Zustand

Für eine sichere Fahrt, überprüfen Sie Ihren Roller vor jeder Fahrt und warten Sie ihn regelmäßig. Überschreiten Sie nicht die Ladekapazität.

Fahren Sie mit erhöhter Aufmerksamkeit an Schlechtwettertag

Wenn Sie bei Schlechtwetter fahren, vor allem bei nassen Bedingungen, fahren Sie mit erhöhter Aufmerksamkeit. Die Bremswege verdoppeln sich an Regentagen. Vermeiden Sie die Bodenmarkierungen und Kanaldeckel, da diese sehr rutschig sind. Wann immer die Straßenverhältnisse unsicher sind, fahren Sie langsamer.

Schutzkleidung

Für Ihre eigene Sicherheit empfehlen wir Ihnen immer einen geprüften Helm, Augenschutz, Schuhe, lange Hosen und Langarmleibchen oder Jacken zu tragen.

Helme und Protektion

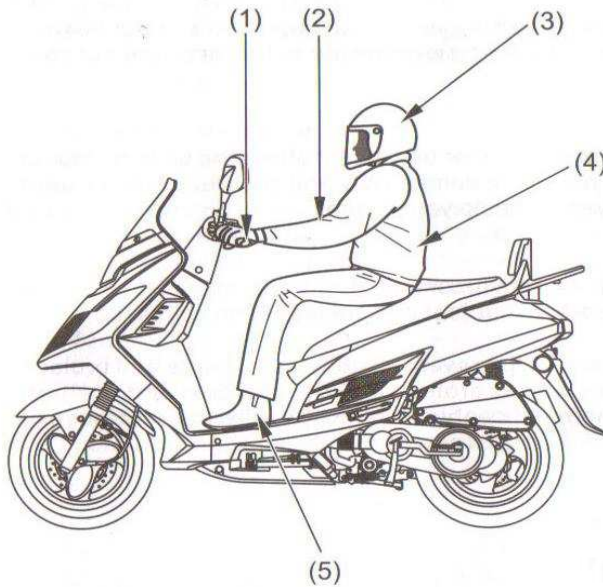
Ihr Helm ist der wichtigste Teil der Schutzausrüstung, da er den besten Schutz gegen Kopfverletzungen darstellt. Ihr Helm sollte gut sitzen und Sie sollten sich nicht eingengt fühlen. Tragen Sie immer ein Gesichtsschild oder eine Schutzbrille um Ihre Augen zu schützen und Ihre Sicht zu verbessern.

Zusätzliche Ausrüstung

Zusätzlich zum Augenschutz und dem Helm empfehlen wir:

Robuste Schuhe mit rutschfesten Sohlen helfen Ihre Knöchel und Füße zu schützen.

Lederhandschuhe halten Ihre Hände warm und helfen Schnitte, Verbrennungen und Blessuren zu verhindern. Tragen Sie helle, reflektierende Kleidung um im Straßenverkehr auffälliger zu sein. Tragen Sie keine lose Kleidung, die irgendwo am Roller hängen bleiben könnten.



1. Tragen Sie Handschuhe
2. Kleidung sollte eng anliegend sein
3. Tragen Sie einen Helm und ein Gesichtsschild
4. Tragen Sie helle, reflektierende Kleidung
5. Schuhe sollte einen Knöchelschutz bieten und niedrige Absätze haben

Gewichtslimits und Richtlinien

Diese generellen Richtlinien sollten Ihnen helfen zu entscheiden wie Sie Ihren Roller richtig laden und wie viel Sie laden können.

Gewichtslimits

Folgende Gewichtslimits sind für Ihren Roller zutreffend:

Maximaltransportgewicht (Inklusive Fahrergewicht und dem Transportgut): Max: 163 kg (358 lbs)

Maximalgewicht des Transportgut: 18 kg (40 lbs)

Eine Überladung der einzelnen Stauräume kann es zu einer Beeinträchtigung der Stabilität und des Fahrverhaltens kommen.

Maximalgewicht:

Hauptfach: 10 kg (22 lbs)
Hecktragefläche: 5 kg (11 lbs)
Helmhaken 3 kg (6 lbs)



Richtlinien für das Laden

Falsches Laden Ihres Rollers kann die Stabilität und das Fahrverhalten beeinflussen. Sie sollten langsamer fahren, wenn Sie Güter transportieren. Folgen Sie diesen Anleitungen wann immer Sie etwas Transportieren.

Überprüfen Sie ob beide Räder gut aufgepumpt sind.

Überprüfen Sie ob alle Teile, die transportiert werden, gut festgebunden sind, um kein unnötiges Risiko zu erzeugen.

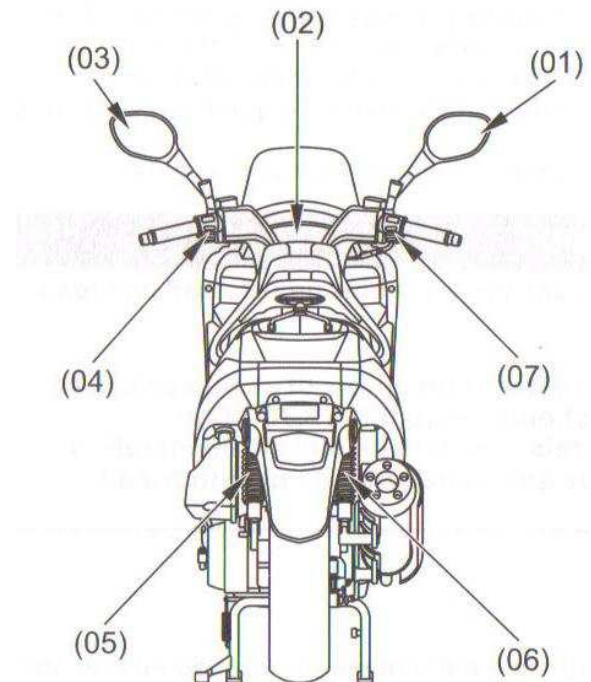
Die Ladung sollte so nahe als Möglich über dem Zentrum des Rollers postiert sein.

Versuchen Sie die Gewichte auf beiden Seiten etwa gleich aufzuteilen.

Die Bauteile

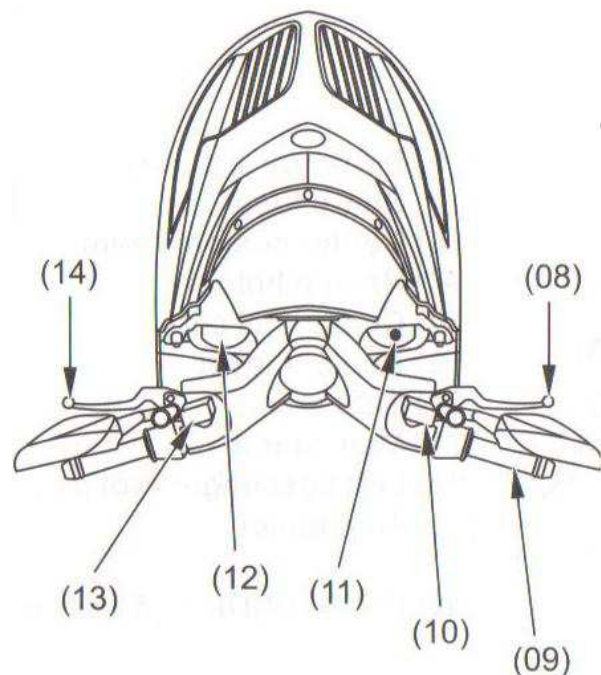
1. Rechter Rückspiegel
2. Anzeigen
3. Linker Rückspiegel
4. Blinker
Hupe
Abblend/Fernlicht
5. linker Stoßdämpfer
6. rechter Stoßdämpfer
7. Startknopf/Abstellknopf, Vorderlicht

Nr: 6 nicht bei Yager 50



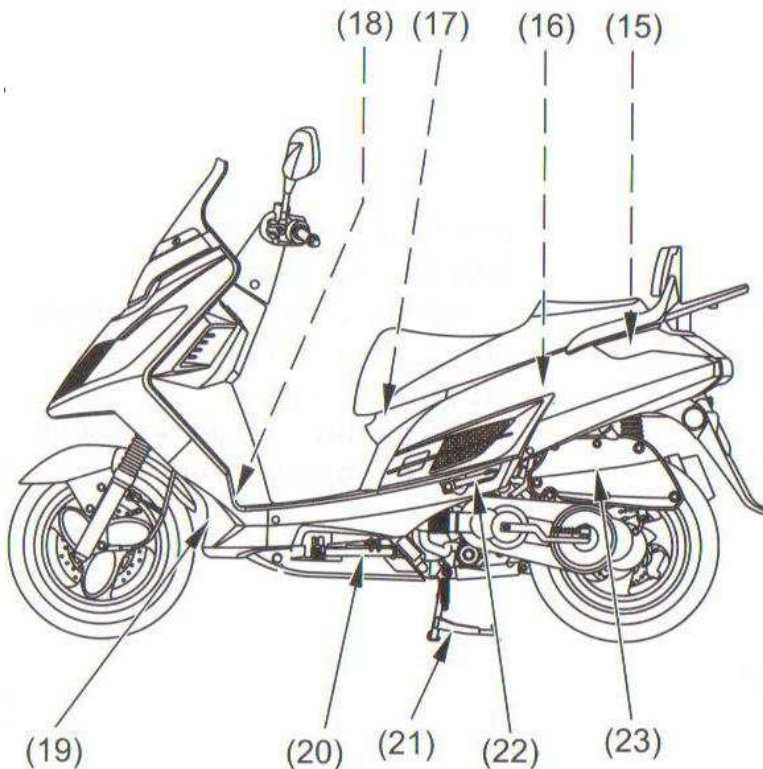
8. Vorderbremsgriff
9. Gasgriff
10. Bremsflüssigkeit für vordere Bremse
11. Zündschloss
12. Tankdeckel
13. Bremsflüssigkeit für hintere Bremse
14. Hinterbremsgriff

Nr. 13 nicht bei Yager 50



- 15. Batterie/Sicherungsbox
- 16. Helmfach
- 17. Helmhalter
- 18. Kühlflüssigkeitsbehälter
- 19. Kühlflüssigkeitspegel
- 20. Seitenständer
- 21. Hauptständer
- 22. Linke Fußraste
- 23. Luftfilter

Nr. 18 und 19 nicht bei Yager 50



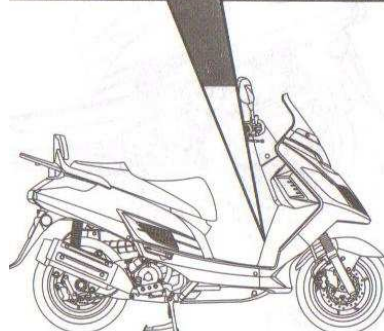
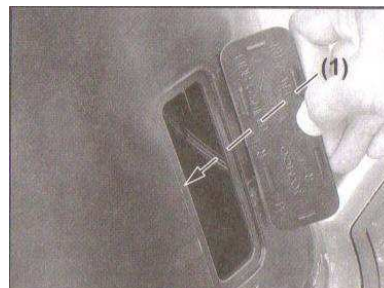
Fahrgestellnummer:

Um die Fahrgestellnummer abzulesen (1), entfernen Sie bitte die Abdeckung auf der Innenseite Ihres Rollers mit einem Flachkopfschraubenzieher.

Vergleichen Sie immer die Fahrgestellnummer auf Ihrem Fahrzeug mit der Fahrgestellnummer, die im Typenschein steht.

Bitte tragen Sie Ihre Fahrgestellnummer in der Zeile darunter ein.

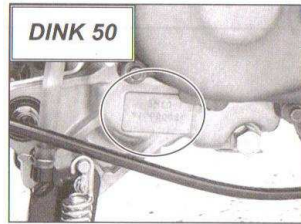
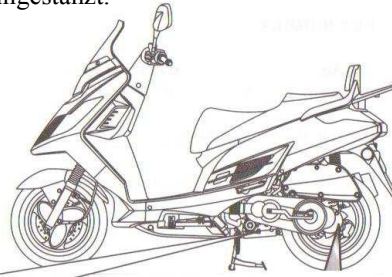
Fahrgestellnummer:



Motornummer:

Die Motornummer ist auf der linken Seite des Motorgehäuses eingestanzt.
Bitte tragen Sie Ihre Motornummer in der Zeile darunter ein.

Motornummer:



Schlüsselnummer:

Die Schlüsselnummer wird benötigt, wenn Sie Ersatzteile bestellen.
Bitte tragen Sie Ihre Schlüsselnummer in der Zeile darunter ein.

Schlüsselnummer:

Zündschloss



Position:
Der Motor kann nicht starten.



Position:
Der Motor kann gestartet werden. Der Schlüssel kann nicht abgezogen werden.

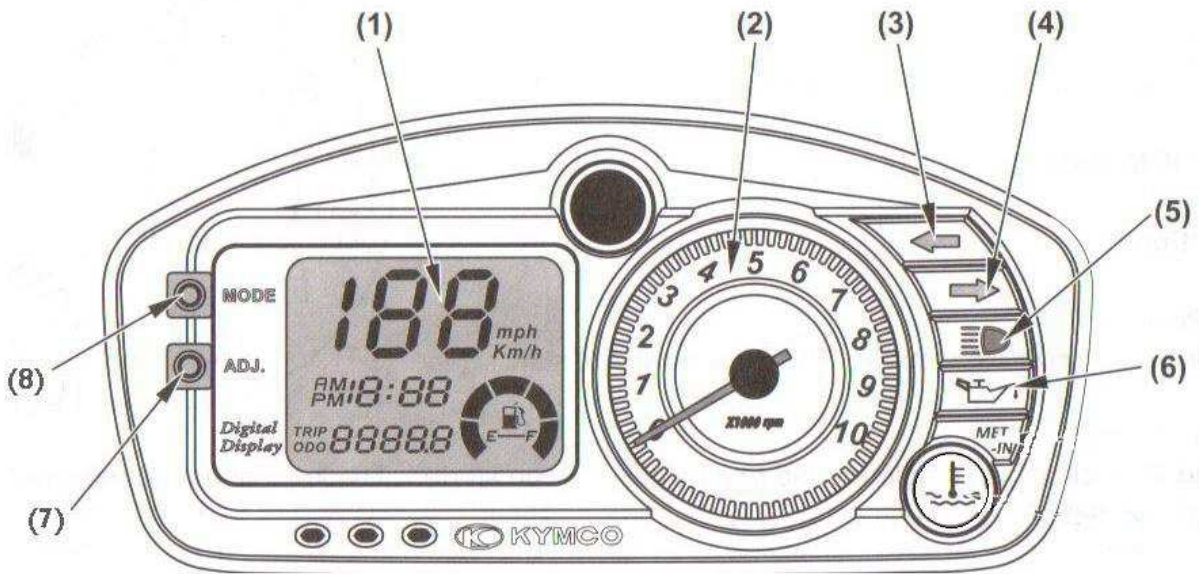


Position:
Um die Lenkersperre zu aktivieren, drehen Sie den Lenker ganz nach links. Danach drehen Sie den Schlüssel auf die
Position und ziehen Sie den Schlüssel ab.



Position:
Um den Tankdeckel zu öffnen, drehen Sie den Schlüssel auf die „ „ Position.

Anzeigen und Instrumente

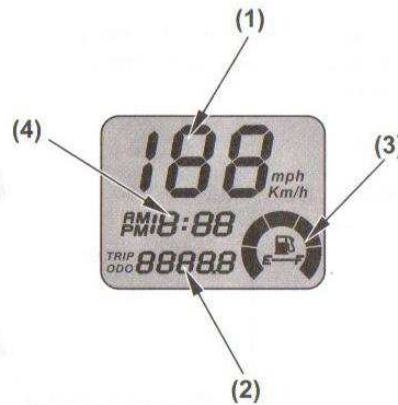


| | | |
|----------------------------|---------------------|-------------------|
| 1. Multi-Funktions-Display | 2. Drehzahlmesser | 3. Linker Blinker |
| 4. Rechter Blinker | 5. Fernlichtanzeige | 6. Ölwanneanzeige |
| 7. Anpassungsknopf | 8. Mode Knopf | |
| | | |

Multi-Funktions-Display

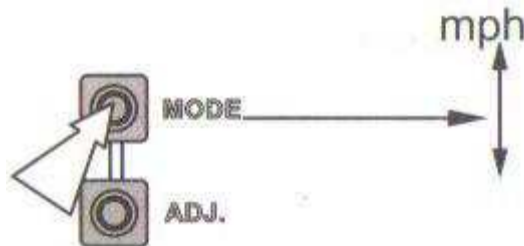
Das Display inkludiert folgende Funktionen:

- Geschwindigkeitsmesser (1)
- Kilometerzähler/Streckenzähler/Öl-Service (2)
- Tankanzeige (3)
- Digitaluhr (4)



Tacho

Zeigt die Geschwindigkeit an. Drücken Sie den Mode-Knopf für mehr als 2 Sekunden um mph oder Km/h auszuwählen.



Kilometerzähler/Streckenzähler/Öl-Service

Drücken und halten Sie den Mode-Knopf für mehr als 2 Sekunden um mph oder Km/h auszuwählen für den Tachometer und Meilen oder KM für Kilometerzähler/Streckenzähler/Öl-Service.

Kilometerzähler: Zeigt die Kilometeranzahl insgesamt.

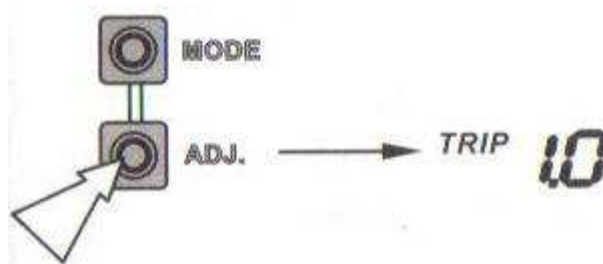
Streckenzähler: Zeigt die Kilometer einer Strecke.

Öl-Service: Zeigt die Kilometer bis zum nächsten Öl-Service an.

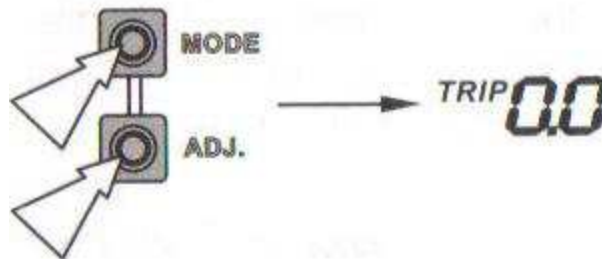
Um Kilometerzähler/Streckenzähler/Öl-Service auszuwählen drücken und halten Sie den Adjust-Knopf für mehr als 2 Sekunden.

Zurücksetzung der Streckenzähler:

Drücken und halten Sie den Adjust-Knopf für mehr als 2 Sekunden und wählen Sie TRIP.



Drücken und halten Sie den Mode-Knopf und den Adjust-Knopf bis der Streckenzähler wieder auf 0 ist.



Zurücksetzung der Öl-

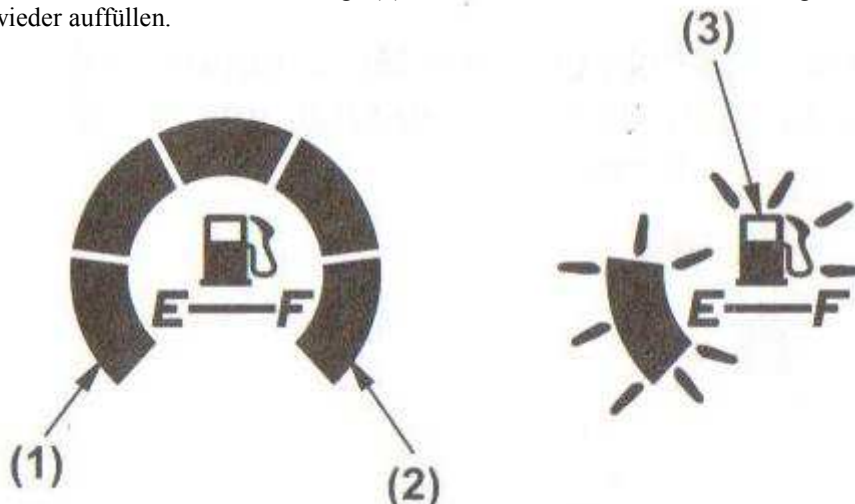
Service-Zähler

Drücken und halten Sie den Adjust-Knopf für mehr als 2 Sekunden und wählen Sie OIL-SERVICE METER.

Drücken und halten Sie den Mode-Knopf und den Adjust-Knopf bis der Öl-Service-Zähler wieder auf 0 ist.

Tankanzeige

Die Tankanzeige zeigt den ungefähren Tankinhalt an. Die Tankanzeige bewegt sich zwischen den Abschnitten F (2) und E (1). Wenn der Abschnitt E bzw. die Tankanzeige (3) aufleuchtet, ist der Tankinhalt niedrig und Sie sollten ihn sobald wie möglich wieder auffüllen.

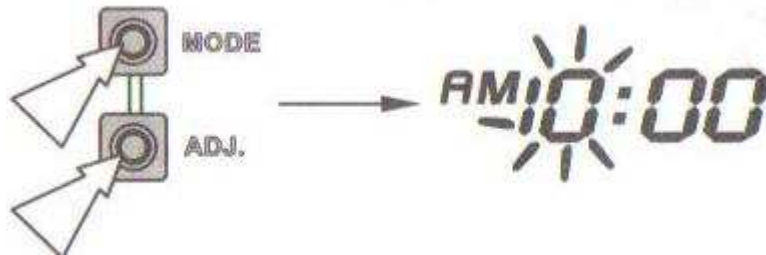


Digitale Uhr

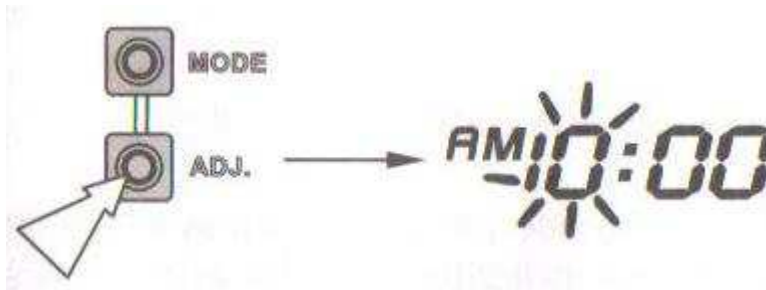
Wenn die Zündung auf ON ist, wird die Zeit (in Stunden und Minuten) angezeigt. Um die Uhr anzupassen, folgen Sie den Anweisungen:

Drehen Sie die Zündung auf „ON“ und drücken und halten Sie den Adjust-Knopf für mehr als 2 Sekunden um ODO auszuwählen.

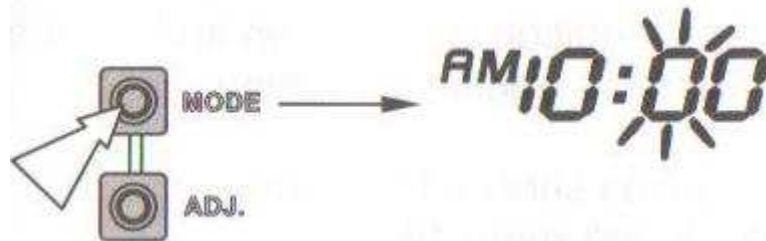
Drücken und halten Sie den Adjust und den Mode-Knopf gleichzeitig für mehr als 2 Sekunden. Die Stundenanzeige sollte nun zu blinken beginnen.



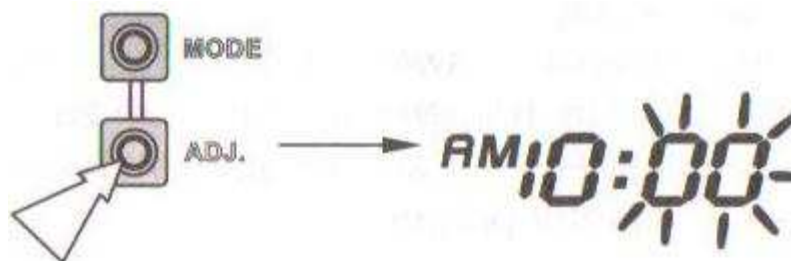
Um die Stunden einzustellen, drücken Sie den Adjust-Knopf bis zur gewünschten Stunde.



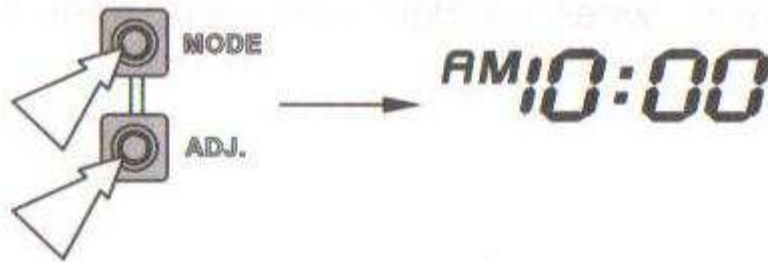
Drücken Sie den Mode-Knopf. Jetzt sollte die Minutenanzeige blinken.



Um die Minuten einzustellen, drücken Sie den Adjust-Knopf bis zur gewünschten Minute.



Um die Anpassung fertig zu stellen, drücken Sie den Mode-Knopf und Adjust-Knopf gleichzeitig. Der Display wird aufhören zu blinken und die Anpassung wird nicht gespeichert, wenn die Knöpfe nicht etwa 10 Sekunden lang gedrückt werden.



Drehzahlmesser

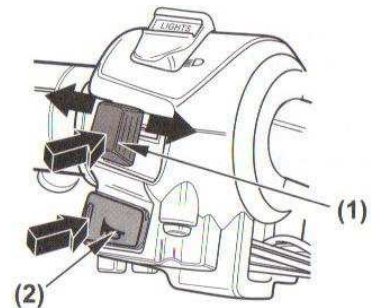
Zeigt die Drehzahl des Motors an.

Wenn Sie das Zündschloss auf ON drehen, wird der Drehzahlmesser von 0 auf das maximale Limit drehen, um Ihnen anzuzeigen, dass er einwandfrei funktioniert.

Blinker und Hupe

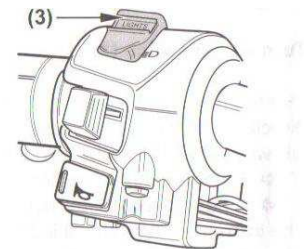
Wenn die Zündung eingeschaltet ist (ON), drücken Sie auf den Hupenknopf (2) und die Hupe ertönt.

⇒ zum Rechtsabbiegen. ⇐ zum Linksabbiegen. (1) Durch Drücken auf den Blinkerknopf wird der Blinker wieder abgestellt.



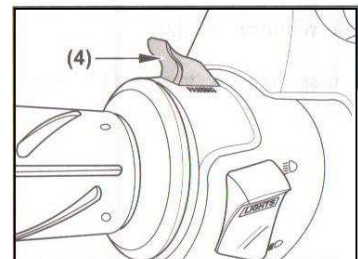
Scheinwerfer-Abblendschalter/Lichthupe (3)

- ① ≡ Schalter in dieser Stellung = Abblendlicht
Beim Fahren im Stadtgebiet oder wenn ein anderes Fahrzeug entgegen kommt, blenden Sie ab, damit Entgegenkommende nicht geblendet werden.
- ② ≡ Schalter in dieser Stellung = Aufblendlicht



Lichthupe zum Überholen (4)

Wenn dieser Schalter gedrückt wird, blendet das Hauptlicht kurz auf, um



Tankvorgang

Um den Tankdeckel zu öffnen, drehen Sie den Zündschlüssel nach rechts.

Tanken Sie nur Superbenzin (95 Okt.) bleifrei.

Zum Schließen drehen Sie den Zündschlüssel wieder zurück in die richtige Position.

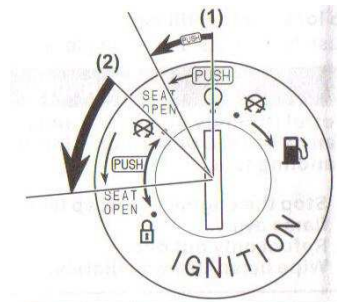
Sitz

Um den Sitz zu öffnen, drücken Sie den Zündschlüssel und drehen Sie ihn auf die Position „SEAT OPEN“ (1)

Drehen Sie den Zündschlüssel weiter auf die linke Seite (Der Motor ist abgestellt).
(1)Drehen Sie nun den Zündschlüssel gegen den Uhrzeigersinn auf die „SEAT OPEN“ Position. (2)

Nun ziehen Sie den Sitz hoch, um ihn zu öffnen.

Zum Schließen klappen Sie den Sitz wieder herunter und drücken ihn nieder, bis das Schloss von selbst wieder einrastet. Prüfen Sie durch leichtes Aufheben, ob der Sitz versperrt ist.



Helmfach

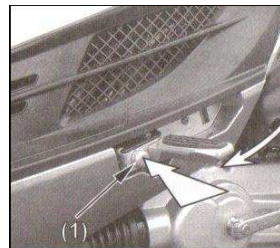
Das Helmfach befindet sich unter dem Sitz.
Das maximale Ladegewicht beträgt 10kg.

Helmhaken

Öffnen Sie das Sitzbankschloss und heben den Sitz an.
Hängen Sie den Verschlussring des Helmes in den Helmhaken ein.
Schließen Sie den Sitz wieder, und damit ist der Helm automatisch gesichert.

Fußrasten für Mitfahrer

Wenn Sie die Fußrasten benutzen, drücken Sie den Knopf (1).



Wenn Sie die Fußrasten nicht benutzen, drücke Sie sie in die Ausgangsstellung zurück.



Ständer

Der Roller ist mit einem Haupt- und einem Seitenständer ausgestattet.

Hauptständer

Stellen Sie sich an die linke Seite, fassen den Lenker mit der linken Hand, den Seitengriff oder den Gepäckträger mit der rechten Hand. Dann treten Sie den Hauptständer mit dem rechten Fuß fest hinunter und ziehen gleichzeitig das Fahrzeug mit der rechten Hand nach hinten.

STARTEN DES MOTORS

(1) Schalten Sie die Zündung ein (ON)

- Entriegeln Sie das Lenkschloss.
- Drehen Sie den Zündschlüssel auf „ON“.

ACHTUNG !

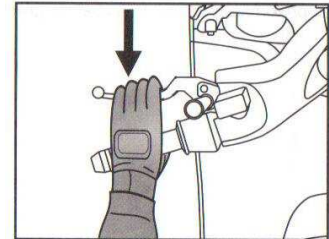
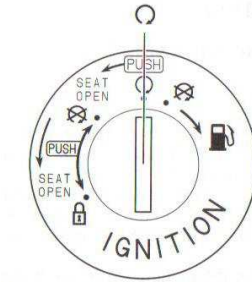
- Vor dem Starten prüfen Sie den Benzin- und Ölstand.
- Stellen Sie das Fahrzeug beim Starten immer auf den Hauptständer

(2) Blockieren Sie das Hinterrad

- Ziehen Sie die Hinterbremse an, dann erst kann der Motor gestartet werden (Sicherheitsschalter).

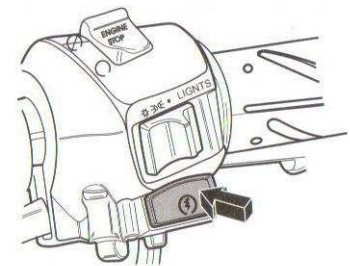
ACHTUNG !

- Um zu verhindern, dass das Fahrzeug beim Starten mit hoher Drehzahl losfährt, blockieren Sie das Hinterrad.
- Wenn das Spiel am Hinterbremshebel nicht stimmt, kann das Hinterrad nicht gebremst werden, was gefährlich werden kann.



(3) Der E-Startknopf

- Drücken Sie den E-Startknopf ohne Drehung des Gasgriffes.
- Wenn der Motor nicht anspringt, nach dem der Startknopf für 3-4 Sekunden gedrückt wurde, drehen Sie den Gasgriff um 1/8 - 1/4 Umdrehung um das Starten zu erleichtern.
- War das Fahrzeug längere Zeit nicht in Gebrauch, oder der Benzintank war leer, und ist der Motor nach dem Auftanken schwer zu starten, geben Sie langsam Gas, und drücken mehrmals den Startknopf.
- Um eine Überlastung der Batterie zu vermeiden, drücken Sie den Startknopf jeweils höchstens für 5 Sekunden.
- Springt der Motor dann nicht an, warten Sie für etwas mehr als 5 Sekunden und wiederholen den Vorgang. Bevor die Batterie ganz entleert wird, benutzen Sie besser den Kickstarter.



ACHTUNG !

- Drücken Sie den E-Startknopf niemals bei laufendem Motor, da sonst die Maschine beschädigt wird.
- Während des Startens ziehen Sie die Hinterbremse an, damit der Zündstrom freigegeben wird, das Bremslicht leuchtet auf.

DIE FAHRTECHNIK

(1) Starten des Motors

- Starten Sie den Motor, wie oben beschrieben.

ACHTUNG !

- Lassen Sie den Startknopf sofort los, wenn der Motor angesprungen ist, sonst nimmt die Maschine Schaden.
- Die Hinterbremse sollte vor dem Wegfahren angezogen sein.

(2) Einklappen des Hauptständers

- Halten Sie die Hinterbremse gezogen und schieben Sie das Fahrzeug nach vorne. Der Hauptständer klappt dann automatisch nach oben.

ACHTUNG !

- Nach dem Starten des Motors drehen Sie nicht am Gasgriff um die Drehzahl Motors zu erhöhen, bevor Sie nicht anfahren.

(3) Richtige Sitzhaltung

- Steigen Sie von der linken Seite aus auf das Fahrzeug und sitzen Sie aufrecht. Stützen Sie sich mit dem linken Bein am Boden ab um ein Umkippen zu vermeiden.

ACHTUNG !

- Der Fahrer muss Helm, Handschuhe und eventuell Schutzbrille tragen.
- Tragen Sie keine Kleidung, die die Fahrsicherheit beeinträchtigen könnte.

(4) Drehen am Gasgriff

- Lassen Sie die Hinterbremse los und drehen Sie langsam den Gasgriff, dann setzt sich das Fahrzeug ruckfrei in Bewegung.

ACHTUNG !

- Wenn Sie die Hinterbremse losgelassen haben, vermeiden Sie plötzliches Gas geben, da das Fahrzeug sonst ausbricht.
- Während der Fahrt nicht ruckartig beschleunigen oder abbremsen, so sparen Sie Treibstoff und verlängern die Lebensdauer der Maschine.

VORAUSSETZUNGEN FÜR DAS FAHREN

Richtiges Fahren

- Vor dem Wegfahren betätigen Sie den Blinker und vergewissern Sie sich, daß sich kein Fahrzeug von hinten nähert.
- Brausen Sie nicht in die Fahrtlinien der Autos und halten Sie sich immer rechts um Gefahren zu vermeiden.

ACHTUNG !

- Ruhiges, gleichmäßiges Fahren verlängert die Lebensdauer des Motors. Wird oft sehr langsam gefahren, werden die Kupplungsbeläge rascher abgenützt.

Kontrolle der Geschwindigkeit

- Die Fahrgeschwindigkeit wird mit dem Gasgriff bestimmt.
- ① Drehen: Das Tempo nimmt zu. Seien Sie nicht hektisch und beschleunigen Sie langsam. Auf einer ansteigenden Straße drehen Sie den Gasgriff im entsprechenden Ausmaß, um die Kraft des Motors zu erhöhen.
- ② Zurücknehmen: Das Tempo nimmt ab. Lassen Sie den Griff rasch zurück gleiten.

ACHTUNG !

- Während der Gasgriff zurückdreht können Sie bereits langsam einbremsen, so tritt die Verzögerung rascher ein.

Zum Bremsen benützen Sie jeweils beide Bremsen.

- Zuerst lassen Sie den Gasgriff in die Ausgangsposition zurück gleiten und ziehen dann beide Bremshebel gleichmäßig an.
- Die beste Art, ein Zweirad abzubremsen ist, wenn Sie am Anfang sachte anbremsen und dann erst voll anziehen.

ACHTUNG !

- Nur eine Bremse anzuziehen kann das Fahrzeug ins Schleudern bringen.
- Niemals aus voller Fahrt plötzlich abbremsen, dadurch kommt das Fahrzeug ins Rutschen, was sehr gefährlich werden kann.
-

Nicht plötzlich anhalten oder scharf einschlagen

- Plötzliches stoppen und scharf Lenkeinschläge sind die Hauptursachen für das Schleudern, was sehr gefährlich sein kann.
- Bei Regen ist die Fahrbahn rutschig. Plötzliches stoppen bringt das Fahrzeug ins Schleudern. Daher Vorsicht!

Fahren Sie an Regentagen besonders vorsichtig

- Bei Regen wird ein längerer Bremsweg gebraucht, als bei trockenem Wetter. Bremsen Sie daher Ihr Fahrzeug langsam und vor allem rechtzeitig ab.
- Beim Fahren auf einer abschüssigen Straße, lassen Sie den Gasgriff in der Ausgangsposition stehen und verringern Sie das Tempo durch zeitweises, abgesetztes Mitbremsen.

ACHTUNG !

- Bei Regen verlängert sich der Bremsweg, daher fahren Sie langsamer und bremsen Sie vorsichtig, und so früh wie möglich.

ANHALTEN**(1) Während Sie sich dem Parkplatz nähern**

- Schalten Sie rechtzeitig den Blinker ein. Schauen Sie, ob Fahrzeuge von hinten oder von der Seite kommen, dann halten Sie das Fahrzeug langsam am rechten Straßenrand an.
- Lassen Sie den Gasgriff zurück gleiten und ziehen Sie so früh wie möglich beide Bremsen.
- In diesem Augenblick leuchtet das Bremslicht auf, und warnt die nachkommenden Fahrzeuge.

(2) Wenn das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist

- Stellen Sie den Blinker wieder zurück.
- Schalten Sie die Zündung aus (OFF), um den Motor zu stoppen.

ACHTUNG !

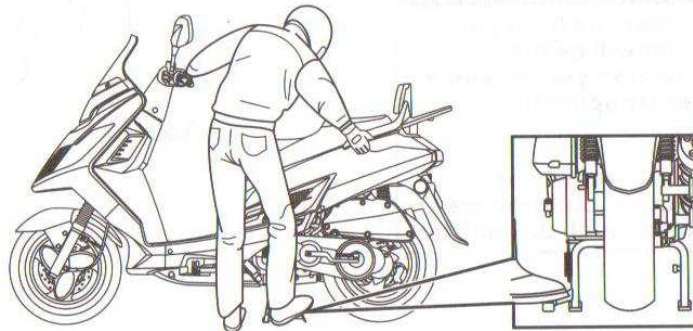
- Während der Fahrt niemals den Zündschlüssel betätigen.
- Wenn der Zündschlüssel auf „OFF“ steht, ist das elektrische System außer Betrieb, was zu Unfällen führen kann. Betätigen Sie daher den Zündschlüssel erst, wenn das Fahrzeug vollständig zum Stillstand gekommen ist.

(3) Parken

- Stellen Sie das Fahrzeug auf ebenem Untergrund auf den Hauptständer, aber behindern Sie nicht den Verkehr.
- Stellen Sie sich an die linke Seite, fassen den Lenker mit der linken Hand, den Seitengriff oder den Gepäckträger mit der rechten Hand. Dann treten Sie den Hauptständer mit dem rechten Fuß fest hinunter und ziehen gleichzeitig das Fahrzeug mit der rechten Hand nach hinten.

ACHTUNG !

- Der Roller kann leicht umfallen, wenn Sie es auf unebenen Untergrund abstellen.

**(4) Lenker**

- Nach dem Abstellen fixieren Sie den Lenker mit der Lenkungssperre (siehe Zündschloss) und ziehen Sie den Schlüssel ab um Diebstahl zu verhindern.

ACHTUNG !

- Parken Sie Ihr Fahrzeug so, dass es den Verkehr nicht behindert.
- Motor und Auspuff werden sehr heiß. Achtung Verbrennungsgefahr!
- Parken Sie das Fahrzeug an einem sicheren Platz und ziehen Sie den Schlüssel ab, so verhindern Sie den Diebstahl

EINLAUFPHASE

Die ersten 1600 km sind die wichtigsten im Leben Ihres Rollers. Die folgenden Tipps sollten Sie deshalb beachten.

Maximale Geschwindigkeit

Die maximale Geschwindigkeit mit der Sie fahren sollten:

Die ersten 800km: weniger als ½ Gas

Bis 1600km weniger als ¾ Gas

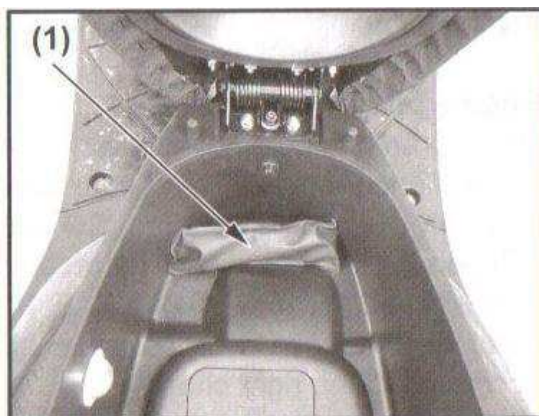
Variieren Sie die Geschwindigkeit

Sie sollten nicht immer mit der gleichen Geschwindigkeit fahren, um verschiedenen Druck auf die einzelnen Teile auszuüben und Sie richtig anzupassen.

EINFACHE WARTUNG

Werkzeugsatz

Um Ihnen bei der Wartung Ihres Fahrzeugs zu helfen, befindet sich ein Werkzeugsatz im Helmfach des Rollers.



Motoröl

Motorölempfehlung

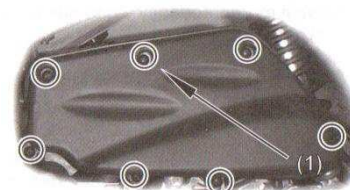
Verwenden Sie ein qualitatives 4 Takt Motoröl, um das Leben Ihres Rollers zu verlängern. Das empfohlene Öl ist SAE 10W-30.

Motorölstand

1. Prüfen Sie den Motoröltank auf Dichtheit.
2. Stellen Sie den Roller auf ebenem Grund auf den Hauptständer.
2-3 Minuten nach dem Abstellen des Motors entfernen Sie den Ölmesstab und prüfen Sie den Ölstand.
3. Liegt der Ölstand tiefer als die Unterkante der Einfüllöffnung, füllen Sie Motoröl bis zu dieser Höhe nach.

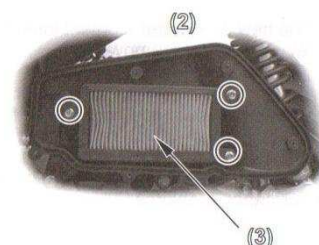
Luftfilter

Entfernen Sie den Bolzen vom Motorgehäuse und die sieben Schrauben am Luftfiltergehäuse (1), dann entfernen Sie das Gehäuse.



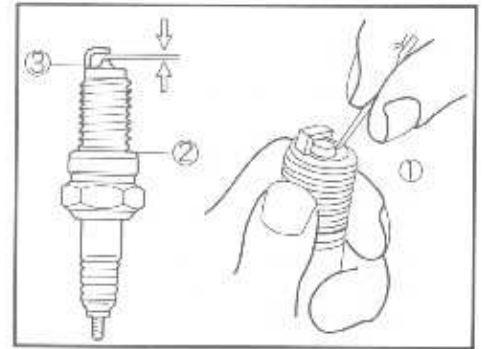
Entfernen Sie die 3 Schrauben (2) am Filtereinsatz (3) und entfernen Sie dann den Luftfilter.

Die Installation des neuen Luftfiltereinsatzes erfolgt in der umgekehrten Reihenfolge.



Zündkerzen-Kontrolle

- Prüfen Sie, ob die Elektroden der Kerze Beläge aufweisen.
- Ablagerungen an den Elektroden und ein zu großer Abstand bewirken einen schwachen Funken.
- Ausbau d. Zündkerze:
 1. Schrauben Sie die Kerze mit dem mitgelieferten Kerzenschlüssel heraus.
 2. Das Einsetzen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- Reinigung d. Zündkerze:
 1. Am besten entfernen Sie Rückstände mit einem Kerzenreiniger.
 2. Ist ein solcher nicht verfügbar, benützen Sie eine Drahtbürste.
- Der Elektrodenabstand sollte 0,6 - 0,7 mm betragen.
- Geeignete Zündkerze: NGKCR47HSA
- ① Russentfernung, ② Risse. Beschädigungen,
- ③ Elektrodenabstand, Schmutzablagerungen.



Bremsflüssigkeit

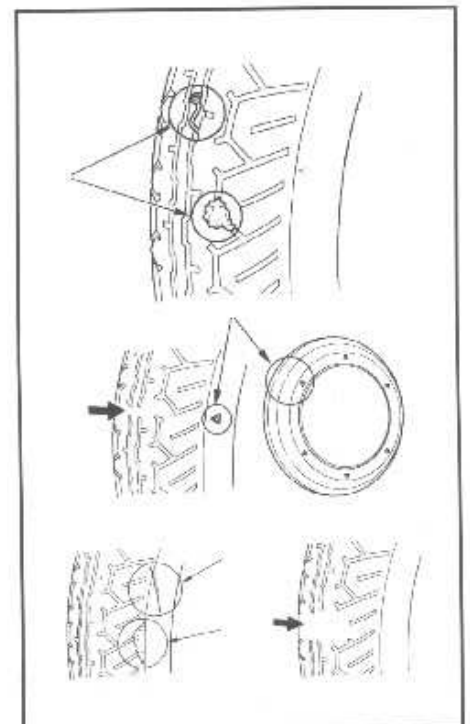
Wenn das Fahrzeug in auf ebenen Untergrund steht, überprüfen Sie den Vorder- und Hinterbremsflüssigkeitsspiegel. Es sollte über der unteren Grenze sein. Falls der Flüssigkeitsspiegel am bzw. unter der Grenze (L) ist, überprüfen und tauschen Sie gegebenenfalls Ihre Bremsbeläge. Die empfohlene Bremsflüssigkeit ist DOT 4 Bremsflüssigkeit von einem versiegelten Behälter.

Batterie

Dieses Modell wurde mit einer wartungsfreien Batterie ausgestattet, d.h. es braucht kein destilliertes Wasser nachgefüllt werden. Sollte Ihre Batterie schwächer werden, wenden Sie sich bitte an Ihren KYMCO-Händler.

Reifen Kontrolle

1. Reifendruck Prüfung
 - Prüfen Sie den Reifendruck während das Fahrzeug auf den Rädern steht.
 - Sollten Sie Abweichungen feststellen, oder nicht ganz sicher sein, benützen Sie einen Druckmesser.
 - Messen Sie den Reifendruck bei Zimmertemperatur.
 -
2. Risse und Beschädigungen
 - Prüfen Sie die Laufflächen auf Risse und Beschädigungen.
3. Abnormale Abnutzung
 - Prüfen Sie die Laufflächen auf ungleichmäßige Abnutzung.
4. Fremdkörper aus Metall und Steine
 - Prüfen Sie Reifen und Laufflächen auf eingefahrene Metallteile oder Steine.
5. Tiefe des Reifenprofils
 - Wenn ein Reifen bis zur Warnmarkierung abgefahren ist, ersetzen Sie ihn durch einen neuen.



| Richtiger Reifendruck (1 Person / 2 Personen) | |
|--|-------------------|
| Vorderrad | 1,75 / 1,75 kg/cm |
| Hinterrad | 2,00 / 2,25 kg/cm |

ACHTUNG !

- Falscher Reifendruck, Risse, Beschädigungen und ungleichmäßige Abnutzung verursachen unruhiges Lenkverhalten und enden mit dem Platzen des Reifens.
- Wenn der Reifen Risse hat, oder abgefahren ist, unbedingt austauschen.

(3) Außenreinigung

- Säubern Sie das Äußere Ihres Rollers regelmäßig, da bei starker Verschmutzung die Funktion diverser Teile beeinträchtigt werden kann.

ACHTUNG !

- Wurde das Fahrzeug längere Zeit nicht benützt, prüfen Sie die Funktion jedes einzelnen Teils und erneuern Sie vor der Fahrt alle Schmiermittel. Fahren Sie erst los, wenn dies verlässlich geschehen ist.
- Wenn Sie den Roller mit Wachs behandeln, achten Sie darauf, dass das Wachs nichts enthält, was den Lack angreift.



10. WICHTIGE HINWEISE

(1) Wenn der Motor sich nicht starten lässt oder während der Fahrt abstirbt.

- Ist genug Benzin im Tank?
- Wenn die Tankanzeige im roten Bereich ist, Superbenzin (95 Oktan), bleifrei nachtanken.
- Ist der Startvorgang richtig?
- Liegt irgend ein anderer Fehler vor?

(2) Im Falle einer Panne

- Sollten während der Fahrt irgendwelche Schwierigkeiten auftauchen, gehen Sie zu einem Kymco-Händler oder einer Servicestation und lassen Sie ihr Fahrzeug überprüfen.

| Technische Daten 50/200 | |
|--------------------------------|-----------------------|
| Gesamtlänge: | 2030/2030mm |
| Gesamtbreite: | 760/760mm |
| Gesamthöhe: | 1255/1255mm |
| Gewicht: | 111/156kg |
| Zündkerze: | CR7HSA |
| Benzin: | 95 Oktan |
| Benzintankmenge: | 11 Liter |
| Batterie: | 12V-4AH |
| Reifengröße vorne: | 120/70-13 |
| Reifengröße hinten: | 130/70-12 / 140/70-12 |



EnMoto

Fahrzeughandelgesellschaft m.b.H.

Strassgangerstr. 433a

A-8054 Graz - Austria

Tel. + 43 316 711044

Fax + 43 316 711044-4

E-mail: info@enmoto.at

UID ATU38126201